

Leipziger Tageblatt

Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Mittwoch den 30. October 1901.

Anzeigen-Preis

die 6spaltige Zeitspalt 25 A.
Reclamen unter dem Redaktionsbisch (6spaltig) 75 A.
Tabelle- und Bilddruck entsprechend höher.

Erten-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Postförderung 4 00., mit Postförderung 4 70.-

Annahmefluß für Anzeigen:
Abend-Ausgabe: Donnerstags 10 Uhr.

Morgen-Ausgabe: Donnerstags 4 Uhr.
Bei den Filialen und Annahmestellen je eine halbe Stunde früher.

Keinigen sind stets an die Expedition zu richten.

Die Expedition ist Wochenlang ununterbrochen geöffnet von früh 8 bis Abends 7 Uhr.

Druck und Verlag von G. Volz in Leipzig.

95. Jahrgang.

Bezugs-Preis

In der Hauptexpedition oder bei den Stadt-Verlag und den Buchvertriebsstellen...
Durch die Post bezogen für Deutschland u. Oesterreich: vierteljährlich 4 50.

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 1/7 Uhr, die Abend-Ausgabe Donnerstags um 6 Uhr.

Redaktion und Expedition:

Postamtstraße 8.

Filialen:

Witold Gahn beim O. Stern's Garten,
Rudolfstraße 8 (Gartenhaus),
Rudolfstraße,
Rudolfstraße 14, post. nach Leipzig 7.

Nr. 555.

Die Stellung der Nationalliberalen zum Zolltarif und zum Börsengesetz.

Der Centralvorstand der nationalliberalen Partei hat am 27. dieses Monats seine regelmäßig im Herbst stattfindende Sitzung abgehalten und in dieser zwei Beschlüsse gefaßt, die bereits mittheilungswürdig sind.

Der Centralvorstand nimmt zunächst Stellung zu dem Entwurf des Zolltarifgesetzes mit Zolltarif, der jetzt in der Beratung der Bundesrat-Kommission das erste Stadium durchlaufen und wenig Veränderungen derselbst erfahren hat.
Daß die nationalliberale Partei in ihrer großen Mehrheit mit dem Zolltarifgesetz ein vollkommenen Schutz gegen die heimliche Konkurrenz beabsichtigt, ist allgemein bekannt.

nimmt. Haben doch einzelne Abgeordnete in ihren Reden vor den Wählern, auch einzelne Provinzial-Verordnungen in ihren Beschlüssen den Gegenstand dieser Frage offen herbeigeführt.
Schließlich kann man aber dem Centralvorstande darin nur beipflichten, daß er als oberstes Organ der Partei nicht berufen ist, in einer Frage, bei der Alles auf unabweisbare und unabweisbare Behauptungen hinausläuft, die Reihe solcher Behauptungen zu veranlassen.

Ein richtiges Maß von Besonnenheit und Zurückhaltung spricht sich demnach auch in der zweiten Resolution aus, welche der Centralvorstand beschloffen hat.
Mit äußerster Vorsicht wird in den drei Wahlen der Resolution über das Börsengesetz alles Dagegen zusammengestellt, was unerschütterlich bei großen im Jahre 1896 durch Reichstagsbeschlüsse festgelegten Grundzüge des Börsenrechts verbleiben werden kann und muß.

richtige Anfrage ist jedoch keine Antwort eingegangen, und als man in der Zeit durch eine Vertrauensperson nachhaken lassen ließ, ließ man durch einen unangenehmen Beamten erwidern, daß der Plan ja gar keine Aussicht auf Verwirklichung habe, da die deutsche Regierung die Ueberführung der Rinder nach dem deutschen Schutzgebiete nicht genehmigen werde.

Der Krieg in Südafrika.

Der Krieg in Südafrika.
Zur Rettung der Boers.
Was Dr. Richter über die Boers berichtet: Auf Betreiben des Hanger Artillerie-Regiments haben die Boers in der letzten Zeit die Boers in den Boers...

Politische Tageschau.

Politische Tageschau.
Die Auseinandersetzungen zwischen der deutschen Reichsregierung und der vaticanischen Kurie über die Verurteilung des Papstes wegen des Falles Spaniens werden immer schärfer.
Die italienische Kurie hat die Verurteilung des Papstes wegen des Falles Spaniens...

Fenilleton.

Die Löwenjagd.

Die Löwenjagd.
Novelle von Emil Rönland.
Rothrin lächelte ihr die Hand. Du darfst natürlich gehen, sobald Du willst, fahre fort, aber ich hoffe, daß wir uns bald wiedersehen.

Er war beiden aus tiefster Seele dankbar, dem verstorbenen Professor sowohl, als der blonden Rosa aus dem Norden.
Die Jagd war zu Ende. Bracht's Verlobung bedeutete das Ende, und jeder dachte an den Rückzug.